

## Aus dem Rathaus

### Nachbarschaftshilfe in Wesertal

Wie werden vor allem ältere Menschen und Menschen mit gesundheitlichen Risiken, die zu Hause bleiben wollen oder müssen, in der Zeit der Ansteckungsgefahr mit dem Lebensnotwendigen versorgt?

Gott sei Dank wird in unseren Dörfern wie seit eh und je Nachbarschaftshilfe geübt. Auch sind derzeit viel mehr Menschen als sonst zuhause und haben Zeit, Angehörige zu versorgen. Damit aber möglichst niemand durch dieses bestehende Netz fällt, wurden in den Ortsteilen ehrenamtliche "Einkaufshilfen" organisiert:

In **Gieselwerder** wird die Einkaufshilfe von Ortsvorsteherin Gunkel-Becker in Zusammenarbeit mit Unterstützern und dem Tegut-Lädchen organisiert. Hilfsanfragen an Hildegard Gunkel-Becker (T: 0171-7562193) oder an Pfarrer Jonathan Bergau (T: 05574 / 349).

In **Oedelsheim** wird die Einkaufshilfe von einer Unterstützerguppe in Zusammenarbeit mit Edeka Itter organisiert. Hilfsanfragen an Dr. Marcus Rudolf Götz (M: 0177-9147644) oder an Pfarrer Jonathan Bergau (T: 05574 / 349).

In **Gewissenruh** wird die Einkaufshilfe nachbarschaftlich organisiert. Hilfsanfragen an Kirchenvorsteherin Gudrun Seguin (T: 921343).

In **Gottstreu und Weißhütte** wird die Einkaufshilfe nachbarschaftlich organisiert. Hilfsanfragen für Gottstreu an Frau Bärbel Lindemann (T: 0178-9720165), Hilfsanfragen für **Weißhütte** an Familie Henne / Lindenwirt (T: 05574 / 402)

In **Lippoldsberg** wird die Einkaufshilfe über die Häusliche Krankenpflege und das ev. Pfarramt organisiert. „Essen auf Rädern“ wird weiterhin ausgeliefert. Hilfsanfragen an die Häusliche Krankenpflege Wahlsburg (T: 05572 / 9998701) oder an Pfarrer Christian Trappe (T: 05572 / 334).

In **Vernawahlshausen** wird die Einkaufshilfe vom Pfarrerehepaar Herich-Schrader organisiert. Hilfsanfragen: ausgefüllten Handzettel in den Briefkasten des Pfarramts Vernawahlshausen.

In **Arenborn** wird die Einkaufshilfe über den Ortsvorsteher organisiert. Hilfsanfragen an Heiko Wellhausen (T: 05574 / 1413).

In **Heisebeck** wird die Einkaufshilfe rein nachbarschaftlich geleistet.

Die Einkaufshilfen werden bislang wenig in Anspruch genommen. Das zeugt von einem selbstverständlich funktionierenden Miteinander in unseren Dörfern. Für den Fall, dass sich die Situation auf Dauer weiter zuspitzt, ist aber vorgesorgt.

Vielen Dank für alle Hilfsbereitschaft.

Bei weiteren Fragen können Sie sich auch die Gemeindeverwaltung wenden unter 05572/9373-0.